

2. Beilage zu Nr. 45 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Wittwoch den 22. Februar 1899.

Feinwaaren-Manufaktur aparte Neuheiten C. A. Bogesack

Anfertigung feiner gutsitender Kleider. in grosser Auswahl empfiehlt Specialhaus für Damenkleiderstoffe und fertige Kleider.

Stadterordneten - Sitzung.

Am Freitagabend, den 19. Februar, 1899, 7 Uhr, im Saal des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

Die Sitzung des 19. Februar, in welcher Bescheid ausführt, über die Angelegenheit des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

1. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

2. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

3. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

4. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

5. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

6. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

7. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

8. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

9. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

10. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

11. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

12. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

13. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

14. Die Bescheid des Herrn: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittmerberg, (Ges. Konzeptschreiber: Geh. Baumeister Schulze und Geh. Kassenschatz Dr. Hillmann).

Handel und Börse.

Berliner Börse

Bank-Aktien	
Berliner Handels-Bank	154.0000
Breslauer Disk.-Bank	134.0000
Deutsche Bank	121.7500
Dresdener Bank	117.1000
Magdeburger Bank	111.0000
Mitteldeutsche Kreditb.	120.0000
Nationale für Deutschl.	118.0000
Preuss. Boden-Kredit	120.0000
Reichsbank	165.0000
Rheinische Bank	118.0000
Schaffhausen Bank u. K.	131.0000
Schlesische Bank-Vere.	121.0000

Ausländische Fonds	
Österr. Anl. 1860/65	100.0000
Österr. Anl. 1870/75	100.0000
Österr. Anl. 1880/85	100.0000
Österr. Anl. 1890/95	100.0000
Österr. Anl. 1900/05	100.0000
Österr. Anl. 1910/15	100.0000
Österr. Anl. 1920/25	100.0000
Österr. Anl. 1930/35	100.0000
Österr. Anl. 1940/45	100.0000
Österr. Anl. 1950/55	100.0000

Eisenbahn-Stamm-Aktien	
Bayr. St.-Eisenb.	175.0000
Böhm. Westb.	175.0000
Brenlauer Eisenb.	175.0000
Breslauer Eisenb.	175.0000
Breslauer Eisenb.	175.0000
Breslauer Eisenb.	175.0000
Breslauer Eisenb.	175.0000
Breslauer Eisenb.	175.0000
Breslauer Eisenb.	175.0000
Breslauer Eisenb.	175.0000

Wechsel	
Amsterd. 100 Fl. 1899	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1900	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1901	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1902	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1903	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1904	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1905	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1906	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1907	168.5000
Amsterd. 100 Fl. 1908	168.5000

Viehmarkt	
1. Qual.	111.0000
II. Qual.	108.0000
III. Qual.	105.0000
IV. Qual.	102.0000
V. Qual.	99.0000
VI. Qual.	96.0000
VII. Qual.	93.0000
VIII. Qual.	90.0000
IX. Qual.	87.0000
X. Qual.	84.0000

Hallescher Strohh- und Heubricht vom 21. Februar. (Mitgeteilt von Otto Westphal).

Alle Anzeigen...
über Geschäfts- und Privat-
werb. Ertheilung prompt u. diskret
unter der Platte des A. Bogesack
Beck & Greve, Internationales
Ankunfts-Bureau, Halle, G. Ulrichstr. 42, I. Fernspr. 687

Vrenßischer Landtag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Q Berlin, 20. Februar.

Ungewöhnliches.

Der Justizrat steht zur zweiten Beratung. Abg. Müller (natl.) wünscht eine Reform des Gerichtsverfuges.

Abg. Krause (natl.) hält eine Herabsetzung der Ausführenden Bestimmungen des Strafrechtsgesetzes für möglich.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine bessere Forderung für die entlassenen Strafgefangenen und Herabsetzung der Vergütung von Beamten zu arbeiten, die dem freien Arbeiter Konkurrenz machen.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine bessere Forderung für die entlassenen Strafgefangenen und Herabsetzung der Vergütung von Beamten zu arbeiten, die dem freien Arbeiter Konkurrenz machen.

Abg. Träger (fr. Sp.) erörtert das an die Gerichtscollegien gerichtete Verbot, sich in Bekannt-Veröffentlichungen an das Parlament oder vorgelegte Anfragen zu wenden.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine Einschränkung der Zahl der Mitgliedschaften im Reichstag, ferner eine Vermehrung der Mitglieder.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine Einschränkung der Zahl der Mitgliedschaften im Reichstag, ferner eine Vermehrung der Mitglieder.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine Einschränkung der Zahl der Mitgliedschaften im Reichstag, ferner eine Vermehrung der Mitglieder.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine Einschränkung der Zahl der Mitgliedschaften im Reichstag, ferner eine Vermehrung der Mitglieder.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine Einschränkung der Zahl der Mitgliedschaften im Reichstag, ferner eine Vermehrung der Mitglieder.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine Einschränkung der Zahl der Mitgliedschaften im Reichstag, ferner eine Vermehrung der Mitglieder.

Abg. Schlichter (natl.) wünscht eine Einschränkung der Zahl der Mitgliedschaften im Reichstag, ferner eine Vermehrung der Mitglieder.

Büchermarkt.

Das XIX. Jahrhundert. Die wichtigsten Parlamente zur Zeit der deutschen Verfassungskämpfe führt in feinfühnen Bildern das leuchtend farbige Buch des Verlagsbuchhandlung von J. Neumann, Neudamm, Berlin, 60 Viererstraße 60, Berlin.

Nach dem Geschäftsverlehr.

Der XIX. Februar. Mehrere unerhobene Gewinne der Wohlhabenden erster Kategorie in Aachen der Deutschen Schuggebiete vor die Rheinische, die Deutsche Bank in Berlin, noch im Verlehr.

Adressbuch-Bureau des „General-Anzeiger“.

Zur unentgeltlichen Einsichtnahme liegen in unserer Haupt-Expedition, große Ulrichstraße 16, (Eingang Dariastraße), die Adressbücher folgender Städte aus: Aachen, Altona, Annaberg, Bamberg, Barmen, Berlin, Braunschweig, Chemnitz, Danzig, Dessau, Dresden, Eberswalde, Frankfurt, Gera, Gießen, Halle a. S., Hamburg, Heidelberg, Kaiserslautern, Karlsruhe, Köln a. Rh., Königsberg, Leipzig, Lübeck, Mainz, Mannheim, Meiningen, Merseburg, Münster, Nordhausen, Osnabrück, Paderborn, Regensburg, Reims, Rostock, Schwerin, Stuttgart, Tübingen, Ulm, Weimar, Wiesbaden, Würzburg, Zürich, Zwickau, Provinz Sachsen (amtliche Adressen) und Städte-Adressbuch, Deutsches Reichs-Adressbuch für Handel und Gewerbe und Handels- und Gewerbe-Adressbuch von Halle a. S.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über den Sachlichen erzielten Getreidepreis am 20. Februar 1899.

Table with columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows: Ackerweizen, Winterweizen, Sommerweizen, etc.

Preise am Berliner Frühmarkt am 18. Februar.

Table with columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows: Winterweizen, Sommerweizen, etc.

Märktebericht.

Die Preise der Waren am 20. Februar. Die Preise der Waren am 20. Februar. Die Preise der Waren am 20. Februar.

Amthliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Gemäß Ziffer 22, Abs. 2 der Anweisung zur Ausführung des Gesetzes betreffend die Abänderung der Gewerbeordnung vom 26. Juli 1897 bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Kiste der Handwerker, welche an der Abänderung über die Errichtung einer Zwangsinnung für das Buchbindergewerbe in der Stadtgemeinde Halle a. S. Theil genommen haben, vom 22. Februar bis 8. März dieses Jahres auf meinem Rathhause, Rathhausstraße Nummer 73, zur Einsicht und Erhebung etwaiger Einsprüche der Beteiligten öffentlich ausliegt.

Bekanntmachung.

Die Ueberschüsse, welche in der vom 19.-24. Januar 1899 beim städtischen Zeissamt abgetheilten Vertheilung der in dem Monat October 1897 verfallenen und erneuerten Pflaster (Pflasternummern von 11981 bis 117087) und Pflastersteine in gelbem Sande erzielt sind, sowie die in der Vertheilung freigegebenen Pflaster sind innerhalb der einjährigen Verjährungsfrist vom 8. Februar 1899 bis 7. Februar 1900 bei der Kasse des Zeissamts gegen Rückgabe der Pflastersteine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.

Bekanntmachung.

An den hiesigen städtischen Verwaltungen sind die Ferien in diesem Jahre wie folgt festgesetzt: A. Am Gymnasium der Ober-Realschule und der höheren Mädchenschule.

Table with columns: Bezeichnung der Ferien, Dauer derselben, Schluß des Unterrichts, Anfang.

Bekanntmachung.

Wegen Ausführung von Kanalarbeiten wird der Kanarplan von Montag den 27. d. Mts. ab bis auf Weiteres für den Reis- und Fahrverkehr gesperrt sein.

Holz-Verkauf.

in der Königl. Oberförsterei Torna u. Freitag den 3. März 1899 sollen von Vorm. 10 Uhr ab auf dem Eisenhammer öffentlich versteigert werden vom Schläge 103, 8. Sch. 39, Torna I: 17 Stk. IV. M. n. 7,35 km. 19 Weidb. mit 5,3 km. 201 Stk. Buch. mit 2,7 km. 23 Stk. Buch. mit 7,75 km. 344 Stk. mit 418 km. 42 Stk. mit 65 km. und 93 km. Buch. Buch. I. H.

„Germania“.

Lebensversicherungs-A.-G. Meitlin. Besitzt die Vermögens- und Versicherungsbekanntes größte Aktien-Gesellschaft Deutschlands. Fr. Gossert, Berlin, Dr. Paul Mussmann, Alter Markt 7. Hauptagent.

Textbücher fast und leibliche. O. Haase, Mittelstraße 20. Stadt-Theater Halle a. S.

Direktion: M. Richards. Dienstag den 21. Februar 1899. 10 1/2 Uhr. 45. Vert. außer Anwesenheit. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr. Beamtenthiel haben Gültigkeit.

Die Duzigow's.

Thalia-Theater. Mittwoch den 23. Februar 1899. Der Raub der Sabinerinnen. Donnerstag: Mamselle Tourbillon.

Burg-Theater.

Dienstag den 21. Februar 1899. Ella, die Seiltänzerin. Mittwoch den 22. Februar 1899. Der Trompeter von Cöppingen. Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Stadt-Theater Leipzig.

Mittwoch den 22. Februar 1899. Neues Theater. Die Tochter des Regiments. Maskenball-Bilder (Ball).

Altes Theater. Die Räuber.

Neue Sing-Akademie. Mittwoch d. 22. Febr., Abends 7 Uhr Übung für ganzen Chor in Saale der Volksschule. Concert am 3. März.

Welt-Panorama.

Leipzigerstrasse 5, 1. Viele Woge: Genua, San Remo, Bordighera etc. (Jantienische Riviera). Kirchbauverein. Am Mittwoch den 22. Febr., Abends 8 Uhr findet im Fein-Restaurant des Rathhauses General-Versammlung - des ordentlichen Kirchbauvereins statt.

Dr. med. Hair.

Dr. med. Hair vom Asthma. Ich und viele hunderte Patienten heile, leicht unentgeltlich durch Schrift. Contag & Co., Leipzig.

Sanatogen, ein Gesundheits spendendes Mittel.

Der schrecklichste Feind der Menschheit ist die Tuberkulose (Lungenschwindsucht). Ein Siebentel der Menschheit fällt ihr zum Opfer. Durch Sanatogen-Gebrauch wird der Körper widerstandsfähig gemacht, der vererbten Seuche zu trotzen. Der Gehalt des Sanatogen in Eiweiß und Eiweißkörperstoffen (95 zu 5), - zwei Produkte, wie sie der menschliche Organismus selbst bereitet - vermittelt Anstieg von Muskel- und Nervensubstanz und bietet damit eine Schutzwehr gegen die schweren Gefahren dieser vererbten Krankheit. Sanatogen ist in Originalpackungen, (feinste Packung N. 1,65) auch als Sanatogen-Chokolade und Sanatogen-Cakes, durch die Apotheken zu beziehen. Alleinige Fabrikanten Bauer & Cie, Berlin SO. 16, Ballhofstraße 20e.

Stadtplan von Halle a. S. (ergänzt bis Ende 1898) in farbiger Ausführung aus dem Halleschen Adressbuche von W. Kutschbach (Hauptstab 1: 12000)

ist in Separat-Abgaben à 50 Pf., vorzüglich in der Haupt-Expedition des „General-Anzeiger“, Große Kirchstraße 16, (Eingang Dariastraße).

Stotternde.

und Stammelnde etc. finden durch ein rationelles, physiologisch begründetes Verfahren vollständige Heilung. - Kropf frei gratis. Alb. Neumann'sche Anstalt in Giebichenstein, „Villa Hephata“ (Seidylstraße 255). Anmeldungen zu einem Kurse in Halle werden den Donnerstagen den 23. Februar von 8-5 und 6-7 Uhr Abends in der Anstalt entgegen genommen.

Kein Staub mehr! Beseitigt den Staub und macht das Scheuern überflüssig. Kein Aufwirbeln des Staubes. Sauberes Aussehen. Deutsches Fussbodenöl. Preis pro Pfund 7 Pfennig. Leipzig-Rednitz, OR-Nicolai-Vertrieb in allen Partein. Niederlage für Halle a. S. und Umgegend nur allein bei A. Steinbach, Adler-Drogerie, Königstr. 14.

Länge n. Hals.

Erkältung, Halsentzündung, Bronchitis, Keuchhusten, Lungenentzündung, Tuberkulose, Wundheilung, Entzündung, Rheumatismus, Gicht, Migräne, Kopfschmerzen, Ohrenschmerzen, Zahnschmerzen, etc. etc. etc. Preis pro Pfund 7 Pfennig. Leipzig-Rednitz, OR-Nicolai-Vertrieb in allen Partein. Niederlage für Halle a. S. und Umgegend nur allein bei A. Steinbach, Adler-Drogerie, Königstr. 14.